

Herren, Kreisliga A, Gr. 3

TSG Maselheim : SV Erlenmoos
Samstag, 04.02.2023, 18:00 Uhr

Wiest fixiert zwei Punkte für den SV Erlenmoos

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SV Erlenmoos am vergangenen Samstag in der Herren, Kreisliga A, Gr. 3 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TSG Maselheim. Spielentscheidend war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Elvira Wiest. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Ernst Bühler nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Obwohl Mayer / Pröll fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Bühler / Wiest zurück ins Match und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Mayer / Pröll endete. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Dörner / Wiest wurden Danner / Schelkle unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Paul / Traub überzeugten im Match gegen Wiedenmann / Mayer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2 Sätze lang fand Wilfried Mayer gegen Raphael Dörner keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 drehte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mayer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Armin Pröll bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Ernst Bühler dann doch niedergerungen worden. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht so gut lief es derweil für Klaus Danner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Wiedenmann, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Reiner Paul, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Franziska Wiest verlor. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Katja Traub hatte wenig später gegen Elvira Wiest bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Matthias Schelkle gegen Steffen Mayer, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Einen umkämpften Sieg feierte derweil Wilfried Mayer beim 13:11, 7:11, 11:4, 4:11, 13:11 gegen Ernst Bühler, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Raphael Dörner war wenig später der Gastgeber Armin Pröll, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im vierten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und ebenso wie der fünfte Satz mit nur zwei Bällen Differenz endete. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Klaus Danner gegen Franziska Wiest nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Klaus Danner letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Was ein Spielverlauf! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 6:6. Zwischenzeitlich konnte Reiner Paul zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Stefan Wiedenmann aber trotzdem

deutlich mit 4:11, 11:8, 3:11, 10:12. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Leider musste Katja Traub im Anschluss ihr Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SV Erlenmoos. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Matthias Schelkle, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Elvira Wiest verlor. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der TSG Maselheim geht es nun im nächsten Spiel am 11.02.2023 gegen den TSV Laupheim III, während der SV Erlenmoos am 11.02.2023 gegen den SV Äpfingen II antritt.

Statistik:

TSG Maselheim

Doppel: Mayer / Pröll 1:0, Danner / Schelkle 0:1, Paul / Traub 1:0

Einzel: W. Mayer 2:0, A. Pröll 1:1, K. Danner 1:1, R. Paul 0:2, K. Traub 0:2, M. Schelkle 0:2

SV Erlenmoos

Doppel: Dörner / Wiest 1:0, Bühler / Wiest 0:1, Wiedenmann / Mayer 0:1

Einzel: E. Bühler 1:1, R. Dörner 0:2, F. Wiest 1:1, S. Wiedenmann 2:0, S. Mayer 2:0, E. Wiest 2:0